

Bogenschießen FSG-Sportler holen im Bezirk drei Titel, viermal Silber und einmal Bronze

Marktoberdorf Mit zwölf Teilnehmern waren die Bogenschützen der FSG Marktoberdorf zur Bezirksmeisterschaft nach Augsburg gefahren. Die Bilanz ist ausgezeichnet: Acht erreichten Podestplätze mit drei Meistertiteln, vier Vizemeisterschaften und einen dritten Platz.

Bei den Bogenmeisterschaften im Freien gilt es, 72 Pfeile – aufgeteilt in zwölf Passen zu je sechs Pfeilen – auf unterschiedliche Entfernungen und Zielscheibengrößen im Idealfall im Gold, also der Scheibenmitte, zu platzieren. Wer worauf schießen muss, ist abhängig vom Alter und der Bogenart (Recurve, Compound oder Blank).

Quirin Bihlmaier machte sich an seinem Geburtstag ein besonderes Geschenk und erkämpfte sich den ersten Platz in der Klasse Recurve Jugend. Den Meistertitel in der Klasse Recurve Damen hat Stephanie Dettmar schon bei der Bezirksmeisterschaft in der Halle gewonnen. Sie bestätigte ihr Können nun auch eindrucksvoll im Freien bei einer Distanz von 70 Metern zur Scheibe.

Den dritten Meistertitel an diesem Tag sicherte sich Alexander Theierl in der Klasse Compound Schüler A. Dabei war seine Zwillingsschwester Alica Theierl seine stärkste Konkurrentin. Erst bei den letzten Schüssen der beiden fiel die



Alexander Theierl



Quirin Bihlmaier



Stephanie Dettmar

Entscheidung, wer den ersten und den zweiten Platz einnehmen wird. Das Zwillingsspaar dominierte den Wettkampf von Beginn an und verwies die weitere Konkurrenz mit erheblichem Abstand auf die Plätze. Von diesem talentierten Zwillingsspaar wird man in der Zukunft noch viel hören, sie sind erst am Anfang ihrer sportlichen Laufbahn und dies jetzt schon mit sehr großem Erfolg.

Bei ihrem ersten Auftritt bei einer Bezirksmeisterschaft im Freien erzielte Simone Helmer in der Klasse Blankbogen Master Damen gleich den zweiten Platz. Den Silberregen komplettierten die erfahrenen Bogensportler Patricia Sonner in der Klasse Recurve Juniorinnen und Joachim Gärtner in der Klasse Recurve Senioren. Das Medaillen-Set machte das große Talent Moritz

Helmer in der Klasse Compound Jugend mit der Bronzemedaille komplett.

Regina Höfler bestätigte ihre Leistung mit einem vierten Platz in der Klasse Recurve Juniorinnen. Weitere sehr gute Plätze erreichte Bruno Kraut mit dem

vierten und Stephan Remer mit dem neunten Platz in der stark besetzten Klasse Recurve Master. Das Gesamtbild der guten Leistungen der FSG-Bogenschützen rundete Stephan Helmer mit einem sechsten Platz in der Klasse Compound Master ab.

Durch die guten Leistungen und Ringzahlen geht Trainer Stephan Remer davon aus, dass sich mindestens sechs Bogensportler für die bayerische Meisterschaft in Hochbrück, die Ende Juni stattfinden, qualifiziert haben. Entscheidend für den Erfolg der Bogenschützen bei diesem Titelkampf ist nun, wie gut die Sportler auf der Anlage in Geisenried trainieren können. Da macht den Schützen das Wetter im Moment noch einen Strich durch die Rechnung. (az/Fotos: St. Remer)

Klassen und Entfernungen

- In den Klassen Damen, Herren, Juniorinnen und Junioren ist das Ziel in 70 Metern Entfernung, hier hat die Mitte einen Durchmesser von 12,2 Zentimetern.
- Master Damen, Master Herren und Jugend schießen auf eine Entfernung von 60 Metern, die Mitte hat hier ebenfalls einen Durchmesser von 12,2 Zentimetern.
- Die Klasse Senioren, Compound Jugend und Compound Master zielen auf 50 Meter. Bei den Compoundschützen ist jedoch der Durchmesser der Mitte nur 8,1 Zentimeter groß, im Vergleich zur Seniorenklasse mit einem Durchmesser der Mitte von 12,2 Zentimetern.
- Die Schülerklasse A Compound schießt auf eine 40 Meter entfernte Scheibe, deren Mitte ebenfalls einen Durchmesser von 12,2 Zentimeter aufweist.
- Die Blankbogenklasse Master schießt auf eine Entfernung von 40 Metern auf eine Scheibe, deren Mitte einen Durchmesser von 8,1 Zentimetern aufweist. Bei dieser Klasse ist die besondere Herausforderung das Zielen, da bei diesem Bogen keine Zielhilfen vorhanden sind und der Zielvorgang nahezu intuitiv geschehen muss.